



Neueste Nachrichten

Ausgabe: März

Sonderausgabe

30.März 2023

Bürger-Mobil bringt Senioren aus dem Stadtbereich Hauzenberg an ihr gewünschtes Ziel

Der Seniorenbeirat der Stadt hat deshalb das Projekt Mobilität im Alter angestoßen und entwickelt.



Viele ehrenamtliche Fahrer waren zum Start des „Bürger-Mobils“ in den Rathaus Hof in Hauzenberg gekommen. Bei der Präsentation des VW Caddy waren mit dabei Brigitte Grung von der „Stiftung Lichtblick Seniorenhilfe“ (5. v.l.) sowie Bürgermeisterin Gudrun Donaubauer (7.v.r.), Ordnungsamtsleiter Martin Maderer (3.v.l.) und Mitglieder des Seniorenbeirats. –Foto: Donaubauer

Hauzenberg.

Ältere Menschen stehen oft vor großen Problemen, wenn Sie Besorgungen erledigen oder eine Veranstaltung besuchen möchten: kein eigenes Fahrzeug, keinen Führerschein, körperliche Einschränkungen und niemanden, der für wichtige Fahrten zur Verfügung steht.

Der Seniorenbeirat der Stadt hat deshalb das Projekt Mobilität im Alter angestoßen und entwickelt.

Man will die Mobilität der älteren und bedürftigen Menschen verbessern und ihre Lebensqualität erhöhen.

Die Fahrten mit dem Bürgermobil sollen sich auf das Stadtgebiet und die umliegenden Orte innerhalb der Stadt Hauzenberg beschränken.

- Gedacht ist dabei:
an Fahrten für Arztbesuche, Besuchsfahrten, Behördengänge, oder auch Fahrten zur Tafel oder zum Einkaufen, zum Besuch des AC- Clubs, des Frauenbunds und natürlich auch zu kirchlichen Veranstaltungen.
- An alle Rentner/innen, die über kein eigenes Fahrzeug verfügen oder momentan nicht selber fahren können.

Rollatoren und Rollstühle können im Bürgermobil mittransportiert werden.

Der Fahrdienst wird von Montag bis Freitag durchgeführt.

Das „Bürger-Mobil“ soll keine Konkurrenz zu öffentlichen Verkehrsmitteln oder Taxiunternehmen schaffen.

Wir machen keine Krankentransporte, dafür ist das Rote Kreuz zuständig!

**Großen Dank an die Stiftung Lichtblick Seniorenhilfe
und der Stadt Hauzenberg**

Die **Stiftung Lichtblick Seniorenhilfe** hat einen **VW-Caddy** finanziert und der **Stadt** zur **Beförderung bedürftiger Senioren** geschenkt.

Büro Niederbayern



**LichtBlick-Büro Deggendorf
für die Region Niederbayern**

LichtBlick Seniorenhilfe e.V.
Pfleggasse 27
94469 Deggendorf

Tel. : 0991 / 38 31 67 62
Fax : 0991 / 38 31 67 64

E-Mail: niederbayern@seniorenhilfe-lichtblick.de
Web: www.seniorenhilfe-lichtblick.de

Die Stadt Hauzenberg übernimmt die **die Organisation** der Fahrten und die **anfallenden Kosten**.

Die Anmeldung und Koordination mit den Fahrern erfolgt über das Bürgerbüro der Stadt in der Zeit von Montag bis Freitag von 9 Uhr bis 11 Uhr.

Die Fahrtwünsche bitte 2 Tage vor dem gewünschten Termin im Bürgerbüro unter der Telefonnummer 08586 3060 oder 3063 melden.

FEUERWEHREN, BÜRGERBÜRO

Lena Hartl

Rathaus Hauzenberg
Marktplatz 10
94051 Hauzenberg

Telefon: 08586 3060
lena.hartl@hauzenberg.de

Der Fahrer holt dann seinen Fahrgast zum vereinbarten Zeitpunkt zuhause ab und bringt ihn an sein Ziel.

Die Rückfahrt wird jeweils vor Ort vereinbart.

Entweder wartet der Fahrer oder er gibt seine Handynummer an den Gast weiter.

Die Fahrer machen ihren Dienst ehrenamtlich.

Der Service ist für die Senioren kostenlos.

Lediglich anfallende Parkgebühren müssen von den Fahrgästen übernommen werden.

Mit der telefonischen Bestellung der Fahrt erklären Sie sich einverstanden, dass die benötigten Daten erhoben werden. (Name, Adresse, Telefonnummer - und Fahrziel).

Es besteht kein Rechtsanspruch auf die Durchführung einer Fahrt.

Alle Bürgermobil - Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter geben alles, um ihre Fahrwünsche im vorgegebenen Rahmen zu erfüllen.

Mit gutem Willen lässt sich bei Terminkollision mit Sicherheit eine Lösung finden!

***Das Bürgermobil - Team
freut sich auf Ihren Anruf.***

Bericht: Dr. Lutz Erhard

SENIORENBEIRAT 2019 - 2023

Marianne Bauer, Dr. Lutz Erhard, Helmut Hoffmann, Renate Krieg,
Monika Jellbauer, Dr. Erich Matthei, Gabriele Skiba-Mautschke

KONTAKT:

Email: seniorenbeirat.hauzenberg@web.de
Web: www.seniorenbeirat-hauzenberg.de